

# Vorwort

Seit der Erstveröffentlichung dieses Werkes 1978 sind 35 Jahre vergangen. Es ist die Basis des Lebenswerks des Autors Prof. Dr. Jürgen Krämer (05.03.1939 – 07.10.2011) und die Grundlage für seine zahlreichen weiteren Werke und Veröffentlichungen. Vielzitiert und mittlerweile in 5 Sprachen übersetzt, stellt es einen wichtigen, nicht wegzudenkenden Bestandteil der Literatur zum Studium der bandscheibenbedingten Erkrankungen dar.

Um den Fortbestand des Gedankenguts von Prof. Dr. Jürgen Krämer zu gewährleisten, haben wir, Dr. Theodoros Theodoridis, Dr. Jan Matussek und Dr. Robert Krämer, uns der Fortführung des Werkes angenommen.

Der didaktische Aufbau des Buches ist gleich geblieben, jedoch wurden sämtliche Kapitel grundlegend überarbeitet sowie Neuerungen und Änderungen seit der Herausgabe der letzten Auflage 2006 in Basiswissenschaft, Diagnostik und Therapie berücksichtigt und ergänzt.

Das Kapitel spezielle Biomechanik der Wirbelsäule beinhaltet neue Erkenntnisse zur Biomechanik, bearbeitet von Prof. Dr. H.-J. Wilke, ebenso das Kapitel Wirbelsäule und Psyche bearbeitet von Frau Prof. Dr. M. Hasenbring.

Wir danken außerdem Frau Dr. C. Schott für die ausführliche Aktualisierung des Kapitels Schmerzentsstehung und Chronifizierung und Dr. W. Teske für die umfangreiche Literaturrecherche für das gesamte Buch.

Geblieben sind dem Buch die zahlreichen eindrucksvollen MRT-Darstellungen aus dem von Prof. Dr. O. Köster und Prof. Dr. J. Krämer verfassten MRT-Atlas.

Für illustrative Fotos im Rahmen der Physiotherapie danken wir J. Griebel (Physiotherapeut) und für die Beratung in speziellen operativen Techniken Dr. L. Aguilar.

Auch in der Medizin wird die Zeit immer schneller. Die Industrie entwickelt in Zusammenarbeit mit Medizinern neue Techniken, die teilweise erfolgsversprechend sind, jedoch häufig auch teuer, oder eher enttäuschende Ergebnisse bringen und über kurz oder lang wieder vom Markt verschwinden. Insofern möchten wir im Angedenken an Prof. Dr. Jürgen Krämer insbesondere auf die Grundlagenkapitel und das Kapitel 12 hinweisen. Hier wird auf die physiologische Komponente der Bandscheibendegeneration, also die Natürlichkeit des Phänomens der Alterung und den gutartigen Spontanverlauf von bandscheibenbedingten Erkrankungen hingewiesen. Es gilt dem Patienten mit möglichst wenig aufwendigen Mitteln über den Schmerzpeak hinwegzuhelfen, bevor man zu aufwendigen und kostspieligen Maßnahmen greift.

Wir danken allen, die uns bei der Fortführung eines so umfangreichen Werkes unterstützt haben. Wir danken dem Georg Thieme Verlag KG für die großzügige Ausstattung des Buches.

Formentera – Regensburg – Bochum

*Robert Krämer – Jan Matussek – Theodoros Theodoridis*